



Ein Ding ganz wunderbar

- 1 Es war ein heißer Tag. Nach dem Frühstück wollten Elvira und ihre Freundin Johanna in den Wald fahren um dort im S___ zu baden. Sie nahmen ihre Räder und machten sich auf d___n W___g. Da fiel Elvira etwas ein. „Wir können Chlothilde fragen, ob sie mitkommen möchte?“, schlug sie vor.
- 5 „Gute Id___!“ fand Johanna und sie radelten zu Chlothilde. „Hallo Chlothilde, hast du Lust mit uns im Walds___ zu baden?“, fragte Elvira. Aber Chlothilde hatte keine Zeit. „Ich muss Wäsche waschen ... und bügeln ... und putzen ... und ...“, sagte sie und machte ein trauriges Gesicht. „Schade!“, meinten die beiden Freundinnen. Sie verabschiedeten sich von
- 10 Chlothilde und versprachen ihr, sie später noch einmal zu besuchen. Dann fuhren sie endlich los. Vorbei an Wiesen und F___ldern, zu dem großen Wald, in dem sich der schöne Bades___ befand. Die beiden Freundinnen hatten einen wunderschönen Tag. Sie planschten im kühlen Nass herum und fühlten sich rundum glücklich. Doch gerade als
- 15 sie d___n Heimweg antr___ten wollten, begann es heftig zu r___gnen. „Wie ärgerlich,“ schimpfte Elvira. Doch Johanna hatte eine kleine Hütte entdeckt. „Komm wir stellen uns unter“, schlug sie vor und rannte sofort los. Nachdem der Regenschauer endlich vorbei war, fuhren die beiden Freundinnen wie versprochen zu Chlothilde.
- 20 „Ihr seit ja überhaupt nicht nass geworden“, stellte sie fest. „Hat euch der R___genguss nicht erwischt?“ „Doch hat er!“, antwortete Elvira. „Aber wir haben uns in einer Hütte unterstellen können“, ergänzte Johanna. „Und da“, rief Elvira ungeduldig dazwischen, „da haben wir etwas Wunder-
- 25 schönes gesehen!“ „Stimmt, das war wirklich einmalig toll“, bestätigte Johanna. „Was denn?“, wollte Chlothilde wissen. „Das musst du raten!“, riefen die beiden Freundinnen gleichzeitig. „Iih, seid ihr gemein!“ Chlothilde war beleidigt. Doch schließlich siegte die
- 30 Neugierde. „Pah! Ist doch ein Kinderspiel für mich“, meinte sie und begann zu raten „War es ein Tier, vielleicht ein R___?“ „Falsch!“, antwortete Elvira. „Hm, dann ein Mensch?“ „Auch falsch! Weder Tier noch Mensch. Überhaupt nichts L___bendiges!“,
- 35 klärte Johanna auf. „Mal überlegen“, grübelte Chlothilde weiter. „War es groß oder klein?“ „Riesiggroß!“



Ein Ding ganz wunderbar – Teil 2

„Größer als ein Haus?“

„Viel, viel größer!“, sagte Johanna. „Wahnsinnig groß!“, fügte Elvira hinzu.

40 „Eine Brücke?“, fragte Chlothilde.

„Nein! F___ler!“, riefen sie.

Chlothilde überlegte angestrengt „Könnt ihr es mir zeigen?“

„G___t nicht. Es ist schon wieder w___g“, erklärte Johanna.

„Ah! Ist es weggelaufen oder weggefahren?“

45 „W___der noch!“, sagte Elvira.

„Dann ist es weggefliegen?“

„Eigentlich nicht“, erwidert Johanna.

„Ach, ihr wollt mich wohl auf den Arm nehmen, wie früher mein L___rer ...“,

schimpfte Chlothilde „Was soll das denn wohl sein? Ist nicht m___r da, kann
50 aber nicht laufen, fahren oder fliegen. So etwas gibt es doch überhaupt nicht!“

„Wir schwören!“, riefen Elvira und Johanna „Es war da! Direkt vor uns. Ganz
groß und wunderschön. Wir standen da, haben es bewundert und dann ist
es ganz langsam wieder verschwunden.“

„Ich weiß es!“, kreischte Chlothilde plötzlich „Es war ganz bunt. Und als der

55 R___gen vorüber war, da ist es auch wieder verschwunden. Habe ich Recht?“

„Stimmt!“, gaben die Freundinnen lachend zur Antwort.



Name:

Klasse:

Datum:



Aufgaben und Fragen zum Lesetext

? 1. Im Text fehlen einige Vokale. Kannst du die Geschichte trotzdem lesen?

? 2. Was wollten Elvira und Johanna an einem heißen Tag unternehmen?

? 3. Was ist auf dem Heimweg passiert?

? 4. Was haben Elvira und Johanna gesehen?

? 5. Was muss passieren, damit so ein wunderbares Ding sichtbar wird?
Antworte in ganzen Sätzen!



6. Hast du so etwas Wunderbares auch schon mal gesehen? Schreibe dein Erlebnis ins Heft.



7. Zeichne ein Bild von „dem Ding ganz wunderbar“! Benutze die typischen Farben!